

Freitag, den 13. Juni 1975, 20.00 Uhr  
 Sonnabend, den 14. Juni 1975, 20.00 Uhr  
 Festsaal des Kulturpalastes Dresden

10. KONZERT IM ANRECHT C UND  
 10. ZYKLUS-KONZERT  
 BRUCKNER-ZYKLUS

Dirigent: Hartmut Haenchen

Solisten:

Helga Termer, Dresden, Sopran  
 Rosemarie Lang, Leipzig, Alt  
 Armin Ude, Dresden, Tenor, (13. Juni 1975)  
 Hans-Jürgen Wachsmuth, Halle, Tenor  
 (14. Juni 1975)  
 Hermann Christian Polster, Leipzig, Bass

Chöre:

Kinderchor der Dresdner Philharmonie  
 Einstudierung: Wolfgang Berger

Philharmonischer Chor Dresden  
 Einstudierung: Hartmut Haenchen und  
 Herwig Soffert

Johann Sebastian Bach  
 1685–1750

Gelobet sei der Herr, mein Gott –  
 Kantate für Soli, Chor und Orchester  
 BWV 129 (1732)

Zum 225. Todestag des Komponisten  
 am 28. Juli 1975

PAUSE

Anton Bruckner  
 1824–1896

Große Messe für Soli, Chor und Orchester I-Moll  
 [Originalfassung]



ANTON BRUCKNER



JOHANN SEBASTIAN BACH

Johann Sebastian Bach – Kantate BWV 129

Chor: Gelobet sei der Herr, mein Gott, mein Licht, mein Leben,  
 mein Schöpfer, der mir hat mein'n Leib und Seel gegeben,  
 mein Vater, der mich schätzt von Mutterleibe an,  
 der alle Augenblick viel Guts an mir getan.

Arie (Soli): Gelobet sei der Herr, mein Gott, mein Heil, mein Leben,  
 des Vaters liebster Sohn, der sich für mich gegeben,  
 der mich erlöset hat mit seinem teuren Blut,  
 der mir im Glauben schenkt sich selbst, das höchste Gut.

Arie (Sopran): Gelobet sei der Herr, mein Gott, mein Trost, mein Leben,  
 des Vaters werter Geist, den mir der Sohn gegeben,  
 der mir mein Herz erquickt, der mir gibt neue Kraft,  
 der mir in aller Not Rat, Trost und Hilfe schafft.

Arie (Alt): Gelobet sei der Herr, mein Gott, der ewig lebet,  
 den alles lobet, was in allen Lüften schwebet,  
 Gelobet sei der Herr, des Nomes heilig heißt,  
 Gott Vater, Gott der Sohn und Gott der heilige Geist.

Chor: Dem wir das Heilig Itz mit Freuden lassen klingen  
 und mit der Engelschor das Heilig, Heilig singen,  
 den herrlich lobt und preist die ganze Christenheit:  
 Gelobet sei mein Gott in alle Ewigkeit!

Johann Olearius, 1665

Anton Bruckner – Große Messe I-Moll

Kyrie (Sopran, Bass und Chor)  
 Kyrie eleison.  
 Christe eleison.  
 Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich!  
 Christe, erbarme dich!  
 Herr, erbarme dich!

Gloria (Sopran, Alt und Chor)

Gloria in excelsis Deo,  
 et in terra pax hominibus  
 bonae voluntatis.

Laudamus te, benedicimus te,  
 adoramus te, glorificamus te.

Glorias agimus tibi propter  
 magnam gloriam tuam.  
 Domine Deus, Rex caelestis,  
 Pater omnipotens,  
 Domine Fili unigenite,  
 Jesu Christe.

Ehre sei Gott in der Höhe,  
 und auf Erden Friede den Menschen,  
 welche guten Willens sind.

Wir loben dich, wir preisen dich,  
 wir beten dich an, wir verherrlichen dich.

Dank sagen wir dir wegen deiner  
 großen Herrlichkeit.  
 Herr Gott, himmlischer König,  
 allmächtiger Vater,  
 Herr, eingeborener Sohn,  
 Jesus Christus.

Herr Gott, Lamm Gottes,  
 Sohn des Vaters, der du trügst  
 die Sünden der Welt,  
 erbarme dich unser! Nimm an unser  
 Flehen, der du sitzt  
 zur Rechten des Vaters,  
 erbarme dich unser!

Domine Deus, Agnus Dei,  
 Filius Patris, qui tollis  
 peccata mundi, miserere  
 nobis. Suscipe deprecationem  
 nostram, qui sedes ad  
 dexteram Patris,  
 miserere nobis.